

- Schäfer in Leipzig.
Töttermann, K. A. B., die Weissagungen Hosea's bis zur ersten assyrischen Deportation [I—VI, 3.], erläutert. 8. * 2. —
- Schölze in Leipzig.
Martini, D., der Impfwanz in seiner moralischen u. wissenschaftlichen, insbesondere juristischen Unhaltbarkeit. 8. * 1. 50
- Schottlaender in Breslau.
René, A., Jahreszeit-Blumen. Eine Festgabe f. Frauen u. Töchter. 16. * 3. —; geb. * 4. —
- Thienemann in Gotha.
Rehr, G., die Praxis der Volksschule. 9. Aufl. 8. * 4. 40
- Leopold & Dentice in Wien.
Mittheilungen d. Wiener medicinischen Doctoren-Collegiums. Red.: L. Hopfgartner. Jahrg. 1880. (26 Nrn.) Nr. 1. 8. pro cplt. * 6. —
 — des Vereines der Aerzte in Nieder-Oesterreich. Red.: C. Kohn. Jahrg. 1880. (24 Nrn.) Nr. 1. 8. pro cplt. * 8. —
- Valett & Co. in Bremen.
Entgegnung auf Dr. Schwalb's Einwürfe gegen die Bibel im Vortrage üb. die Grundlage d. Glaubens. 8. * —. 60
- Vieweg & Sohn in Braunschweig.
Vierteljahrsschrift, deutsche, f. öffentliche Gesundheitspflege. Red.: G. Varrentrapp u. A. Spiess. 12. Bd. 1. Hft. 8. * 3. 60
- Waldschmidt in Frankfurt a. M.
Boettger's polytechnisches Notizblatt. 35. Jahrg. 1880. (24 Nrn.) Nr. 1. pro cplt. * 6. —
- Westermann in Braunschweig.
Herrig, L., premières lectures francaises. Neue Ausg. 8. * 1. 80
- Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.
Gartenbau-Verikon, illustrirtes. Hrsg. v. Th. Kümpler. 1. Bfg. 8. * 1. —
- Zimmermann in Waldshut.
Sammlung der im Großherzogth. Baden ergangenen Gesetze u. Verordnungen, welche v. besond. Bedeutg. sind f. die Israeliten. 8. * 1. 60

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehntelne Zeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Wien, im Januar 1880.

[2865.] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich mit dem 15. December v. J. am hiesigen Plage unter der Firma:

M. Stupin's Buchhandlung

eine Sortimentshandlung begründete und erlaube mir mein junges Geschäft Ihrer besonderen Aufmerksamkeit angelegentlichst zu empfehlen.

Neben den anderen Gebieten der Wissenschaft werde ich mir ganz besonders die Pflege der kath. Literatur angelegen sein lassen und ersuche Sie höflichst, mich durch geneigte Conto-Eröffnung zu unterstützen.

Ich werde stets bestrebt sein, das mir geschenkte Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen und meinen Verpflichtungen gegen Sie ganz und voll nachzukommen.

Meine Commission hat Herr F. Volkmar in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt und wird derselbe stets mit reichlicher Cassa versehen sein, um die für mich bestimmten Baarpacete und bei Credit-Verweigerung Fest-Verlangtes prompt einlösen zu können.

Indem ich Sie bitte, mir Ihre Kataloge, Prospective und Circulare gefälligst zukommen zu lassen, empfehle ich mein junges Geschäft Ihrem geschätzten Wohlwollen und zeichne

Mit besonderer Hochachtung
ergebenst
M. Stupin.

Baltimore, U. St., December 1879.

[2866.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß, nachdem ich bereits seit längerer Zeit meinen Bedarf aus zweiter Hand bezogen, ich von jetzt ab mit dem deutschen Buchhandel in directen Verkehr zu treten beabsichtige, und wird Herr Hermann Fries in Leipzig meine Vertretung übernehmen.

Meinen Bedarf, welcher sich in der Hauptsache auf wissenschaftliche Literatur, speciell Medicin, Pharmacie, Technik, Hebraica und protestant. Theologie beschränken wird, ohne jedoch andere bedeutendere Publicationen aus-

zuschließen, werde ich gegen baar beziehen, und ersuche ich die Herren Verleger, meinen Bestellungen den höchstmöglichen Rabatt zu gewähren. Von allen wichtigeren Erscheinungen erbitte ich mir Anzeigen und Prospective, wie mir auch erste Lieferungen als Probehefte zu thätigster Verwendung angenehm sind.

Hochachtungsvoll
Wm. Mühsam.

[2867.] Für Berlin
übernahm meine Commission
Ferd. Geelhaar's Buchhdlg. dort.
Graudenz, Januar 1880.
G. G. Köthe.

Statt Circular.

[2868.] Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß ich hierorts eine
Sortimentsbuchhandlung
eröffnet habe.

Meinen Bedarf werde ich vorläufig nur baar beziehen, doch bitte ich um gefällige Ein-sendung von Circularen u. s. w.

Meine Commission für Leipzig übernahm Herr H. Kessler, der stets genügende Cassa von mir in Händen haben wird.

Mit Achtung und Ergebenheit
Barcelona (Spanien), 1. Januar 1880.
J. Sturzenegger.

[2869.] Wir übernahmen die Commission von:
Thierry's Boghandel in Nakskov
(Dänemark)

und
Arnesen Martin in Fredrikshald
(Norwegen)

und bitten, Circulare, Prospective etc. an uns gelangen zu lassen.

Leipzig.
Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Commissionswechsel.

[2870.] Wir übernahmen im Einverständnis der Herren F. Schubert & Co. hier die Commission von:

E. A. Dyes in Osterode a/S.
Leipzig.
Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Verkaufsanträge.

[2871.] Sofort zu verkaufen eine gut erhaltene deutsche Leihbibliothek (circa 1600 Bde), desgl. eine französische Leihbibliothek (circa 350 Bde.).

Alles complet. Kataloge stehen zu Diensten.
Hamburg. Henschel & Müller.

[2872.] Eine sehr lucrative Colportage-Verlagsbuchhandlung mit feiner, fester Kundschaft und nachweisbar sehr gangbaren Werken ist anderer Unternehmungen halber unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten sub V. S. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[2873.] In Süddeutschland, speciell Karlsruhe, München oder Stuttgart, wird ein solides, angesehenes und rentables Sortiments-geschäft mit einem Umsatz von 25—40,000 Mark zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten, welchen Discretion in jeder Beziehung zugesichert wird, werden sub O. F. 1880. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Theilhabertrträge.

[2874.] Ich beabsichtige, mich mit einer grösseren Capitaleinlage an einem gut fundirten Verlagsgeschäfte zu theiligen, das ich später event. für alleinige Rechnung übernehmen könnte. Geschätzte Offerten, denen ich die nöthige Discretion bewahren werde, erbitte direct.

Breslau. R. Eisenschmidt,
im Hause Eduard Trewendt.

[2875.] Ein gründlich gebildeter und vermög-ender junger Mann, der seit einigen Jahren die praktisch chemischen Uebungen an einer deutschen Universität selbständig geleitet hat, ist geneigt, sich an einem Verlags-geschäft, welches sich mit der Herausgabe naturwissenschaftlicher, besonders chemischer und physikalischer Werke befasst, zu theiligen, oder auch einen entsprechenden Verlag zu kaufen.

Geneigte Off. sub A. Z. F. beliebe man an die Exped. d. Bl. zu richten.